

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>I. Einleitung</b> . . . . .	1
Das Wort <i>Cinematograph</i> 2. — Zahl der Kinotheater 2. — Wirtschaftliche Bedeutung des Filmhandels 3.	
<b>II. Die Vorläufer des Kinematographen bis zur Einführung der Films</b> . . . . .	5
Nachbilder 5. — Vorführung gezeichneter Bewegungsbilder 6. — Stroboskopische Scheibe von Plateau & Stampfer 6. — Uchatius 6. — Anwendung der Photographie zur Herstellung von Reihenbildern 7. — Aufnahmeapparate mit mehreren Objektiven 7. — Du Mont 8. — Ducos du Hauron 8. — Muybridge 8. — Anschütz 9. — Londe & Sébert 9. — Kohlrausch 10. — Leprince 10. — Der erste photographische Reihenapparat mit einem Objektiv; Marey 11. — Literatur 11.	
<b>III. Kinematographen mit Film</b> . . . . .	12
Einteilung der Kinematographen 12. — Die mechanischen Hilfsmittel zur absatzweisen Bildschaltung 14.	
a) <b>Das Stiftrad</b> 15. — a) Maltesergesperre 15. — Schräger Schlitz 19. — Erhöhung der Schaltgeschwindigkeit 20. — Besondere Formen des Maltesergesperres 21. — b) Schaltung durch Kulissen 24. — Kraftschlüssige Kupplung des Stiftrades 26. — Verstellbare und auswechselbare Zahnkränze 27.	
β) <b>Der Greifer</b> 28. — Steuerung durch Nut 29. — Exzentersteuerung 30. — Krummzapfensteuerung 32. — Greiferketten 39. — Stetig veränderliche Fortschaltdauer 39.	
γ) <b>Der Schläger</b> 41. — Kurbelsteuerung 43. — Exzentersteuerung 43. — Regelbarer Schlägerhub 43. — Umlaufgetriebe 44. — Zwei gegenläufige Schlägerrollen 45.	
δ) <b>Die Reibungsscheibe</b> 46. — Zur Scheibe verschiebbare Schaltsegmente 48. — Regelung der Fortschaltweite durch die Filmlöcher 48. — Unstetig gedrehte Reibungsscheibe 49. — Doppelte absatzweise Schaltung 50.	
<b>IV. Der Verschuß</b> . . . . .	51
Kreisscheiben 51. — Gegenläufige Scheiben und Flügel 53. — Kükenschlösser 55. — Lamellen 55. — Schieber 56. — Das Flimmern der Kinobilder 58. — Das Verschmelzen von Reizen 59. — Überzählige Verdunklungen 62. — Aufhellen der Dunkelpause 63. — Unterbrochene Beleuchtung 64. — Irisblende für Umwandlungsbilder 65.	
<b>V. Das Bildfenster</b> . . . . .	67
Seitliche Führungsschienen 68.	
<b>VI. Das Bildband</b> . . . . .	70
Nitrozellulose 70. — Azetylzellulose 71. — Das Gießen der Films 71. — Herstellung der Lochreihen 73. — Größenmaße 75. — Verstärkung der Ränder 76. — Gelatine- und Papierfilms 76. — Verlängerungsstücke 78. — Kitten der Films 79. — Das Schwinden des Zelluloides 79.	

	Seite
<b>VII. Die Feuerschutzvorrichtungen</b> . . . . .	81
A. Mittel zum Verhüten von Filmbränden 81. — Wärmefilter 81. — Gitter 82. — Schutzklappen 83. — Fliehkraftregler 84. — Auslösung durch elektrischen Strom 86. — Preßluft 87. — Schutz beim Reißen des Bandes 88.	
B. Mittel zum Verhüten des Umsichgreifen des Brandes 90. — Kanäle 90. — Löschrollen und Filmabschneidvorrichtungen 90. — Schutztrommel oder Schutzring 92.	
C. Maßregeln zum Schutze der Zuschauer 94.	
<b>VIII. Der optische Ausgleich der Bildwanderung</b> . . . . .	96
A. Stetige Bewegung der ausgleichenden Elemente 97. — Vielkantspiegel 97. — Geradlinig wandernde Linsen 98. — Stetig gedrehte Glaskörper 100. — Gedrehte Linse 103. — Ausgleich durch gleiche, entgegengesetzt wandernde Prismen 104. — Geradlinig wandernde, paarweise einander zugeordnete Spiegel 107.	
B. Hin- und hergehende Ausgleichselemente 108. — Schwingende Spiegel 108. — Geradlinig hin- und herbewegte Spiegel 109. — Prismen mit veränderlicher brechender Kante 111. — Zeitweilig wirkender Ausgleich 111.	
<b>IX. Doppelapparate</b> . . . . .	113
Apparate mit zwei Bildbändern 114. — Bildbänder für Doppelapparate 114. — Verschlüsse 115. — Beleuchtung der Doppelapparate 117.	
<b>X. Farbige Bilder</b> . . . . .	119
A. Kolorierte Bildbänder 119.	
B. Theorie der Farbensynthese 122. — Aufnahme der Teilbilder 123. — Gleichzeitige Herstellung der Teilbilder 125. — Zerlegung im Objektiv 127. — Herstellung der Teilbilder nach einander 129. — Projektion der Teilbilder 130. — Zweifarbenbilder; Kinemakolor 132. — Einlegemarken 134. — Elementarraster 134.	
<b>XI. Räumlich erscheinende Bilder</b> . . . . .	135
Pseudostereoskopischer Effekt 135. — Stereoskopische Bilder 137. — Aufnahmeapparate 137. — Projektion der Stereobilder 138. — Anaglyphen 139. — Anaglyphische Rasterstereogramme 140. — Apparate für subjektives Betrachten 141. — Stereoskopische Farbenbilder 142.	
<b>XII. Die Einstellung am Bildfenster der Projektionskinematographen</b>	144
Einstellung der Optik in Höhe zum Bildfeld 144. — Einstellung des Filmfortschaltorganes 146. — Einstellung durch umlaufende Räder 148. — Drehung des Schaltrades mittels längsverschieblicher Gewindehülse 150.	
<b>XIII. Die Optik des Kinematographen</b> . . . . .	151
Die Optik des Aufnahmeapparates 151. — Linsengesetze 152. — Die Optik des Vorführungsapparates 155.	
<b>XIV. Die Führung des Bildbandes vor und hinter dem Bildfenster</b>	157
Antrieb der Filmspulen 157. — Umwickler 157. — Endlose Bänder 158. — Entnahme des Bandes von innen 159.	
<b>XV. Anordnung der Bilder auf breiten Bändern, rechteckigen und runden Platten sowie auf Trommelmänteln. — Röntgenkinematographie</b> . . . . .	164
Breite Bänder 164. — Mehrreihenapparate 165. — Rechteckige Platten 170. — Runde Platten 175. — Bildtrommeln 178. — Lebensrad 178. — Röntgenkinematographie 181.	
<b>XVI. Abblätternde Bilder. — Mutoskope</b> . . . . .	185
Mutoskopheftchen 185. — Bildkarten auf Walzen 185. — Bildkarten auf Bändern 189.	

	Seite
<b>XVII. Die Lichtquellen der Vorführungsapparate</b> . . . . .	191
Elektrische Bogenlampe 191. — Umformer 192. — Quecksilberdampf-Gleichrichter 193. — Kalklicht 195. — Glühlicht 196. — Bogenlicht zwischen rotierenden Scheiben 197. — Regelung der Lichtstärke nach Gwozdz 198. — Lampengehäuse 199.	
<b>XVIII. Der Projektionsschirm</b> . . . . .	200
Schirme aus Leinwand 201. — Verschiedene Überzüge 201. — Nachleuchtende Schirme 202. — Mattscheiben aus Glas 202. — Projektion im unverdunkelten Raume 202.	
<b>XIX. Besondere Einrichtungen für die Aufnahme und für die Vorführung</b> . . . . .	205
Einfluß der Farben der Gewänder 205. — Hilfsbeleuchtung 206. — Mikrokinematographen 206. — Ballistische Kinematographen. Der elektrische Funke als Lichtquelle 208. — Stative 209. — Panoramakopf 209. — Handkamera 210. — Trickbilder 210. — Zerrbilder 211. — Rundbilder 212. — Kinematographische Panoramakamera 213.	
<b>XX. Einrichtungen zum Entwickeln und Kopieren der Films</b> . .	215
Rahmen und Tröge 215. — Das Trocknen 216. — Maschinelle Entwicklung 217. — Kopierapparate 217.	
<b>XXI. Die Verbindung des Kinematographen mit Tonapparaten</b> .	220
Kinematograph und Phonograph unmittelbar beieinander 221. — Getrennte Aufstellung beider Apparate 221. — Vorrichtungen zum Anzeigen des Gleichlaufes 222. — Einrichtungen zum zwangsläufigen Synchronisieren. 223.	
<b>XXII. Einige Kinematographen-Typen</b> . . . . .	228
Kine-Messter-Kamera 228. — Messters Thaumato-graph 229. — Vorführungskinetograph für Schule und Haus 232. — Ernemanns Stahlprojektor Imperator 233. — Vitograph der Malteser Maschinenbaugesellschaft 234.	
<b>Alphabetisches Register</b> . . . . .	235